

Zählerstände mit pixometer einfach scannen

Kön, 21.01.2016 | Mit pixometer lassen sich Zählerstände einfach, zuverlässig und effizient per Bilderkennung erfassen. Auf der E-world 2016 präsentiert das Start-up pixolus seine Lösung für Interessenten mit unterschiedlichen Bedarfen – von Stadtwerken und Ableseprofis bis hin zu gewerblichen Kunden und Vermietern mit wenigen Zählpunkten.

Basis ist die Scanfunktion: Zählerstände von Strom-, Gas- und Wasserzählern mit Rollen- und LCD-Anzeige inkl. Doppeltarifzählern werden per Kamera automatisch erfasst. pixometer digitalisiert den Zählerstand und nimmt gleichzeitig ein Belegfoto in optimaler Qualität auf.

Bilderkennung als Baustein

Die Scantechnologie von pixometer ist als Software Development Kit (SDK) für iOS, Android, Cordova, Titanium und Xamarin verfügbar. Namhafte Versorger sowie Anbieter von Workforce Management Tools und Kunden-Apps haben ihre Software so bereits erweitert. Ganz neu ist die Funktion zur automatischen Erkennung der Stelligkeit: pixometer erkennt selbständig die Anzahl Vor- und Nachkommastellen.

Komplettlösung mit Systemanbindung

Versorgern und Stadtwerken ohne eigene App bietet pixolus auch eine komplette App mit individuellem Branding und Inhalten an. So können Kunden Zählerstände aus ihrem Keller direkt in das SAP IS-U ihres Versorgers übermitteln.

Verbrauchserfassung als SaaS-Lösung

Auch für andere Branchen ist pixometer interessant: Vermieter und Wohnungsunternehmen müssen Zählerstände für die Nebenkostenabrechnung regelmäßig erfassen, ebenso Gewerbe, Industrie sowie Gemeinden beim Energiemanagement. Die App pixometer ist kostenfrei verfügbar (App Store, Google Play). Im Webportal unter <http://pixometer.io> lassen sich Zähler für die Ablesung per App einrichten. Dort können auch Werte exportiert und frühere Ablesungen nachgetragen werden.

pixometer Pro

Profis nutzen die erweiterte App pixometer Pro: Damit können Zähler per Barcode identifiziert und Zählerwerte plausibilisiert werden. Zudem lassen sich Kommentare zu Ablesungen ergänzen.

Pressemitteilung Nr. 001/2016, Anschläge (inklusive Leerzeichen): 2.034

Bildmaterial in Druckqualität unter <http://pixolus.de/presse/>

Pressekontakt

Dr. Stefan Krausz
Geschäftsführer
+49 221 94 99 92-21
media@pixolus.de

pixolus GmbH
Eupener Straße 165
50933 Köln
<http://pixolus.de> | <http://pixometer.io>